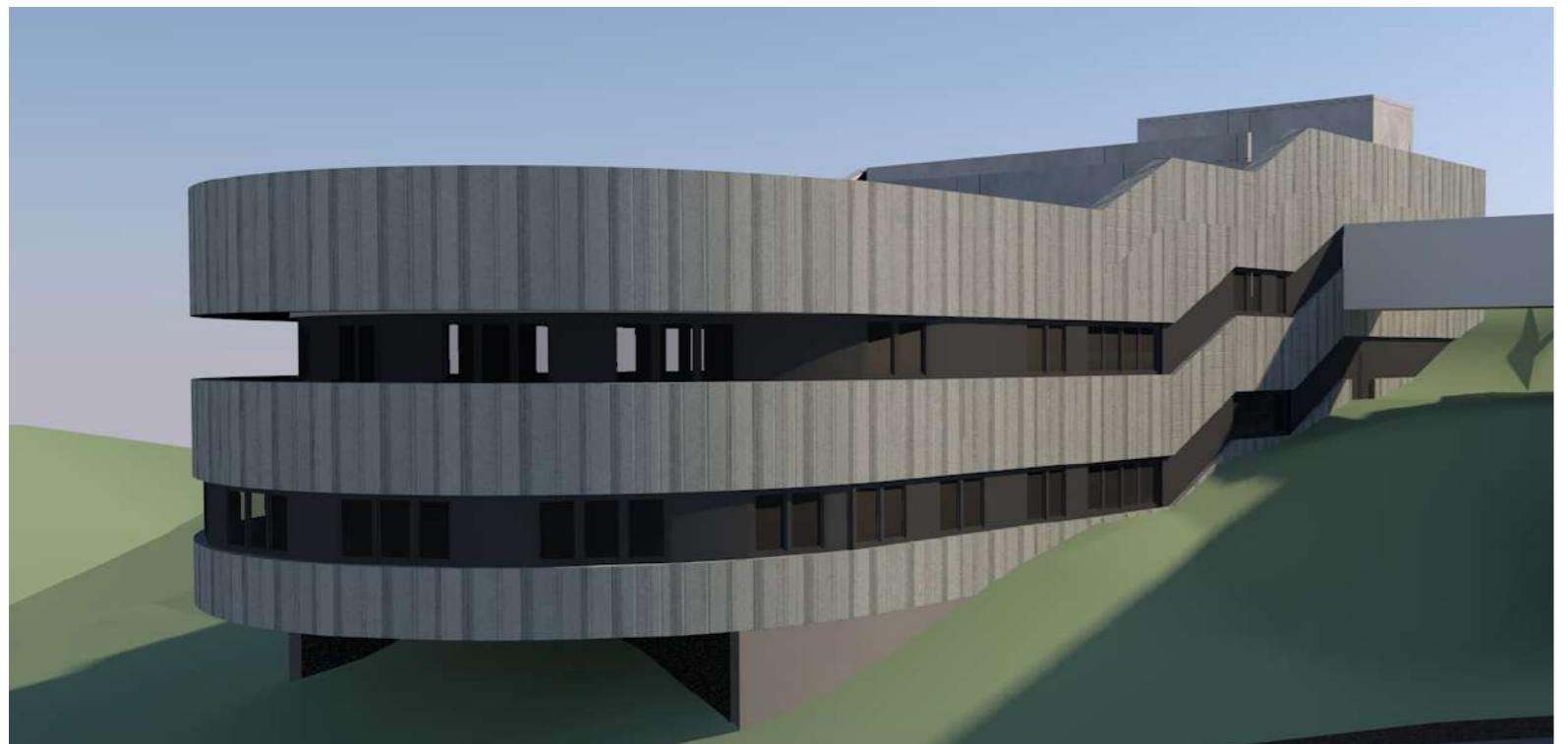


## AUFGABENSTELLUNG

Das ca. 3330 m<sup>2</sup> große Baugrundstück in steiler Hanglage befindet sich in der Parzelle Fellengatter in Frastanz. Der Baubestand aus den 1920er und 1970er-Jahren (Kindergarten, Volksschule und Nebengebäude) soll durch zeitgemäße Neubauten ersetzt werden. Der neu konzipierte Campus soll als moderner Ort die Entwicklung und den Lernfortschritt der Kinder aktiv fördern und einen attraktiven Veranstaltungsort für Fellengatter schaffen.



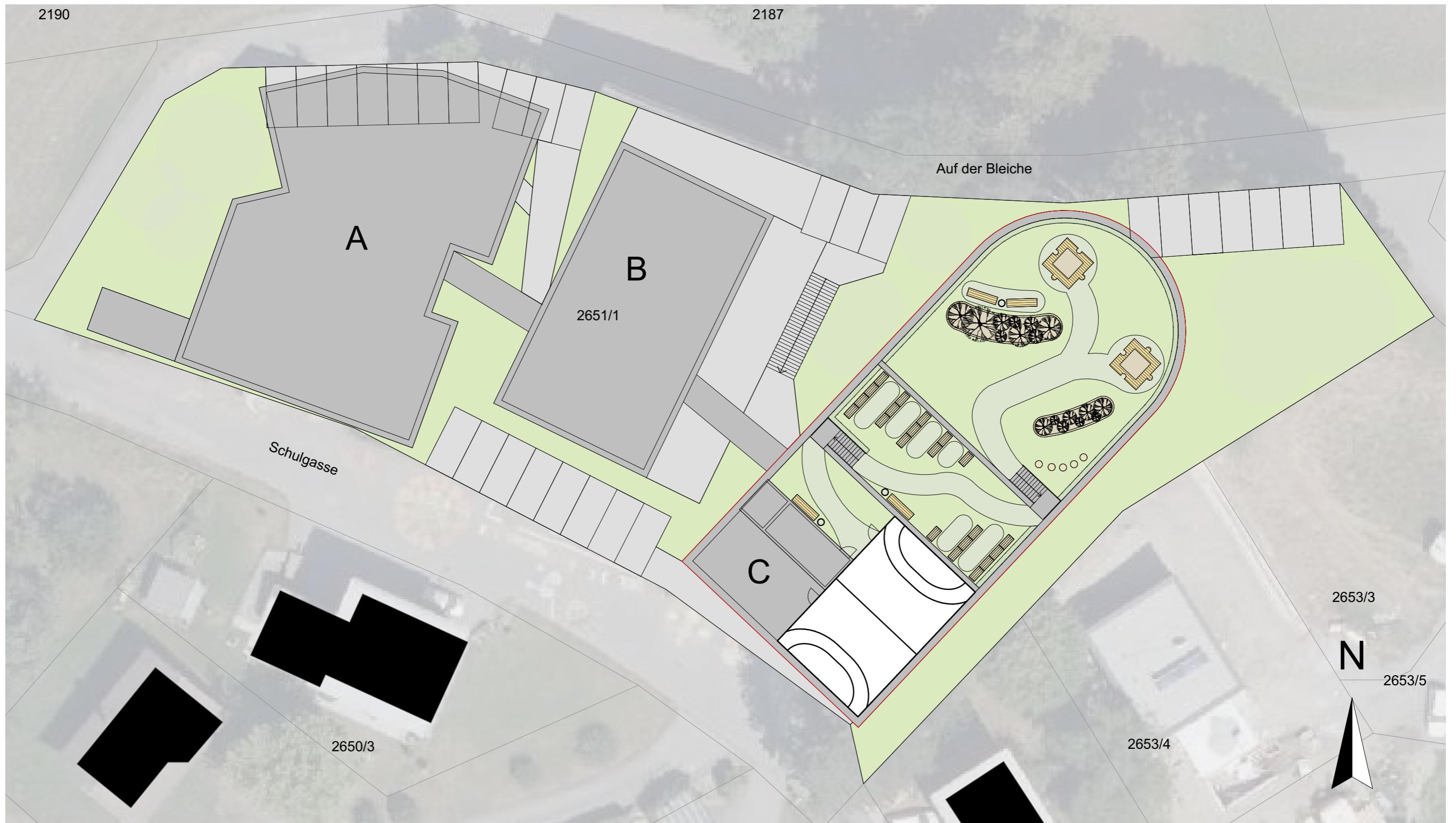
## IDEE + ENTWURF + GESTALTUNG

Die drei Baukörper (A: Volksschule; B: Turnhalle, Kantine, Bibliothek; C: Kindergarten und Kinderbetreuung) schweben über der markant geneigten Landschaft und sind über Gehwege und Brücken miteinander verbunden. Deren unterschiedliche Geometrien optimieren sowohl Ausrichtung als auch Ausblick.

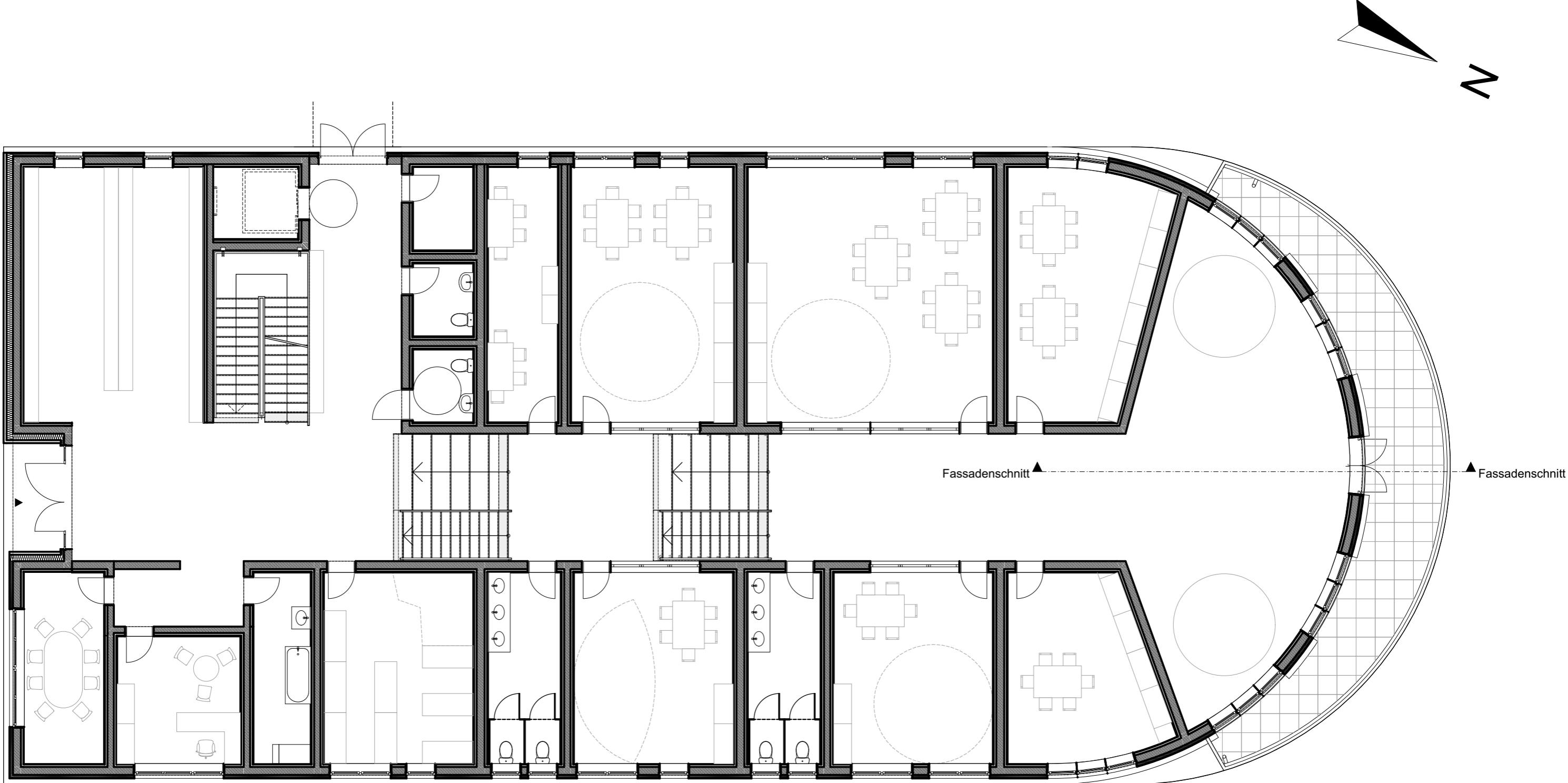
Der Fokus dieser Arbeit liegt auf dem östlichen Baukörper, dem Kindergarten und der Kinderbetreuungsstätte, der sich von der Schulgasse erst terrassenförmig mit der Topografie verbindet und sich am nordöstlicher halbkreisförmigen Ende aufgeständert über die Landschaft erhebt. Gruppen- und Ausweichräume sind nach NW bzw. SO ausgerichtet, das Herzstück im Halbkreis bildet der multifunktionale Panorama-Raum mit Terrasse. Die gesamte Dachfläche ist als Garten und Spielplatz genutzt und mit Hochbeeten, Begrünung, Sitzmöglichkeiten und Ballspielplatz ausgestattet.

## KONSTRUKTION + MATERIAL

Aufgrund der geforderten Spannweiten und der benötigten Aufständerung wird die Tragkonstruktion in Stahlbeton Massivbauweise ausgeführt, wobei vor allem die Außenwände und die Erschließungswände zur Lastabtragung genutzt werden. Die Stahlbetonkonstruktion wird in gezielten Bereichen im Gebäudeinneren in Sichtbetonweise zum Ausdruck gebracht und in Kontrast mit Holz-Schlitzplatten verkleideten Wänden und Decken gesetzt, die aus regionalem Holz hergestellt werden und die Akustik und das Innenraumklima verbessern. Die Kaskadenform und die Rundung des Baukörpers werden durch das kupferne Fensterband hervorgehoben. Die hinterlüftete Fassade ist mit Eternitplatten der Reihe "Gravial" mit dem Format Typ L in der Premiumfarbe "Crystal 125\*" vertikal verlaufend verkleidet. Der warme, recht helle Farbton bietet einen tonalen Kontrast zum dunkleren Fensterband.

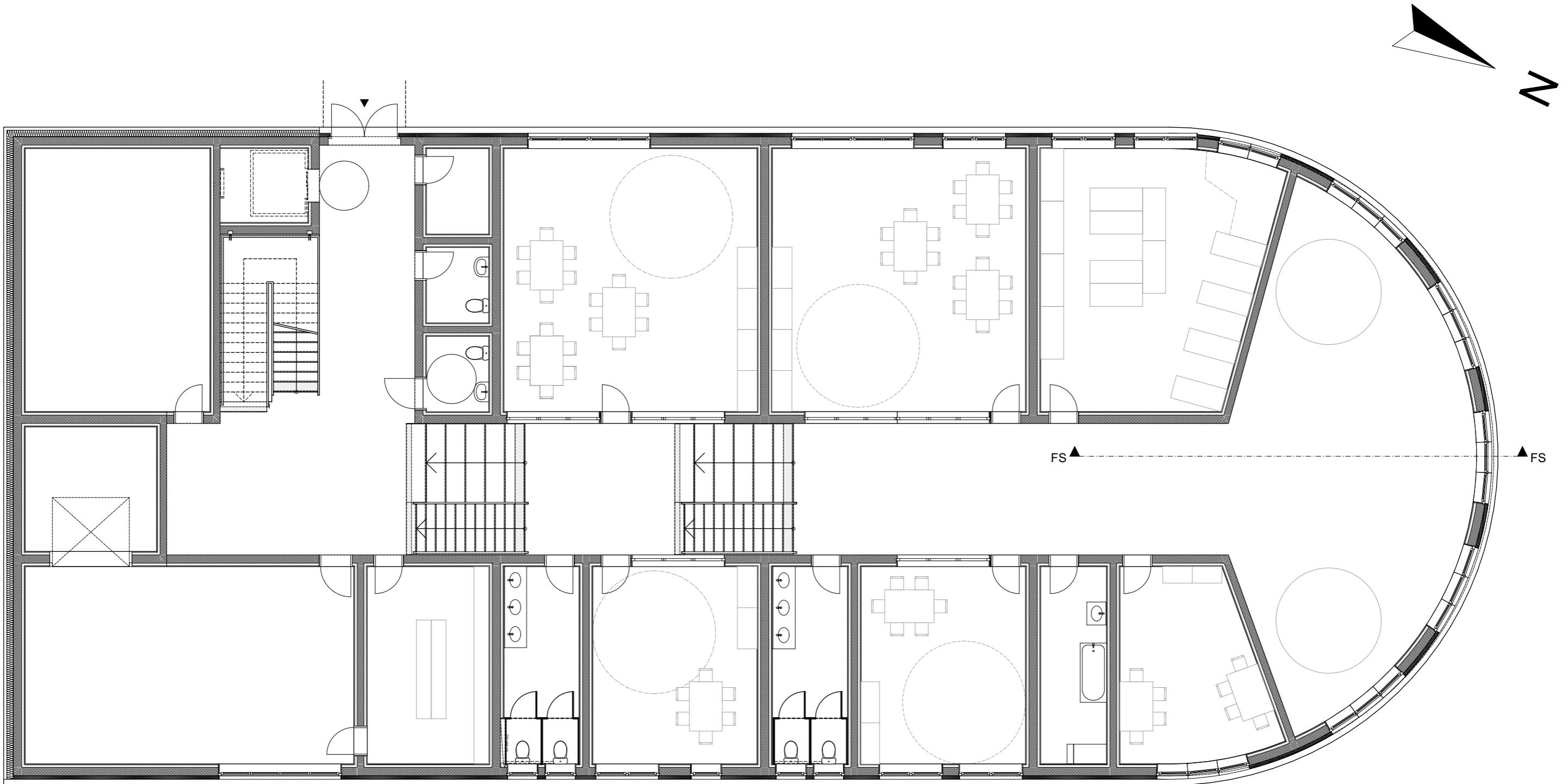


Lage | 2



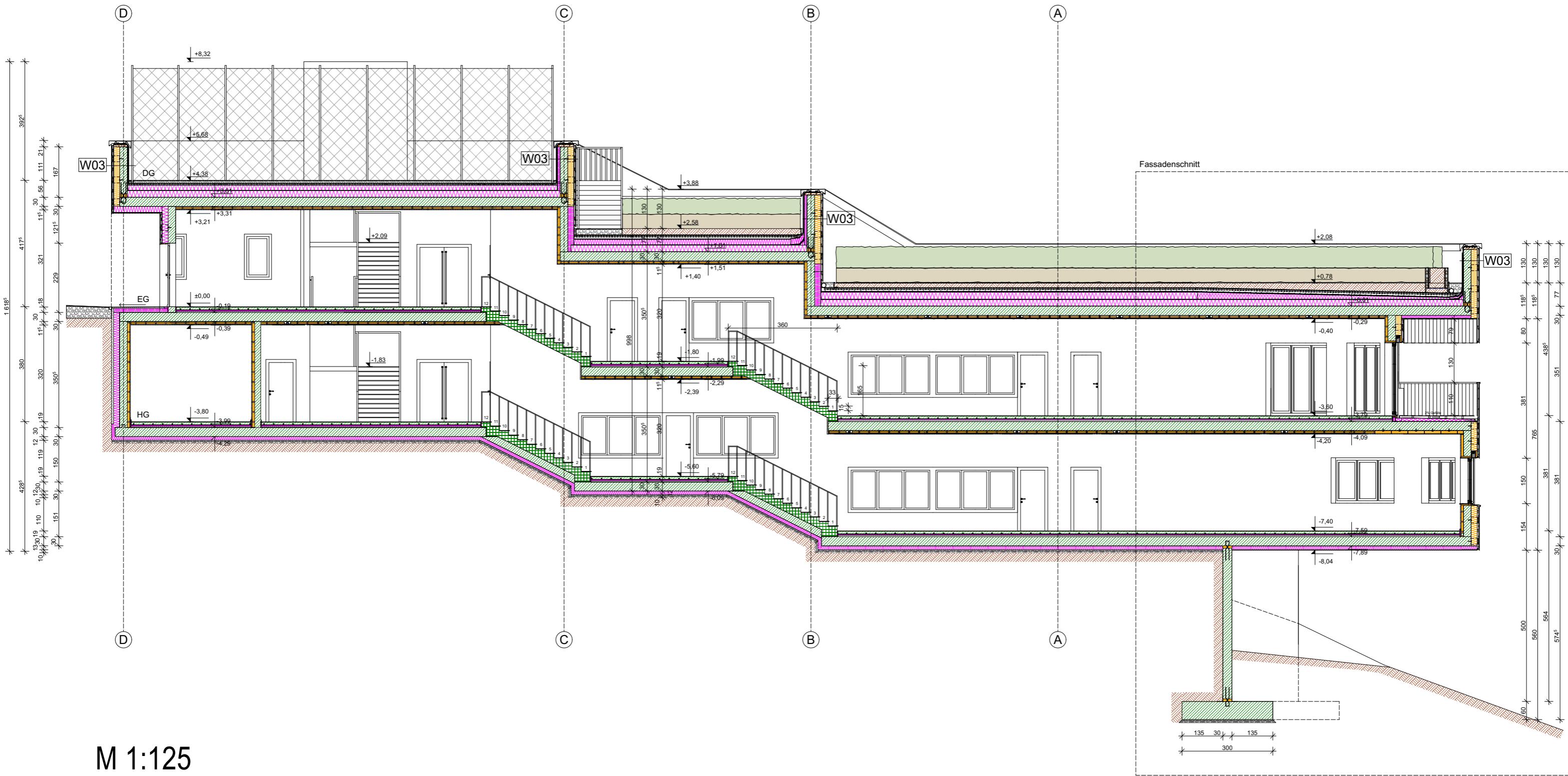
M 1:125

**Grundriss Erdgeschoss | 3**



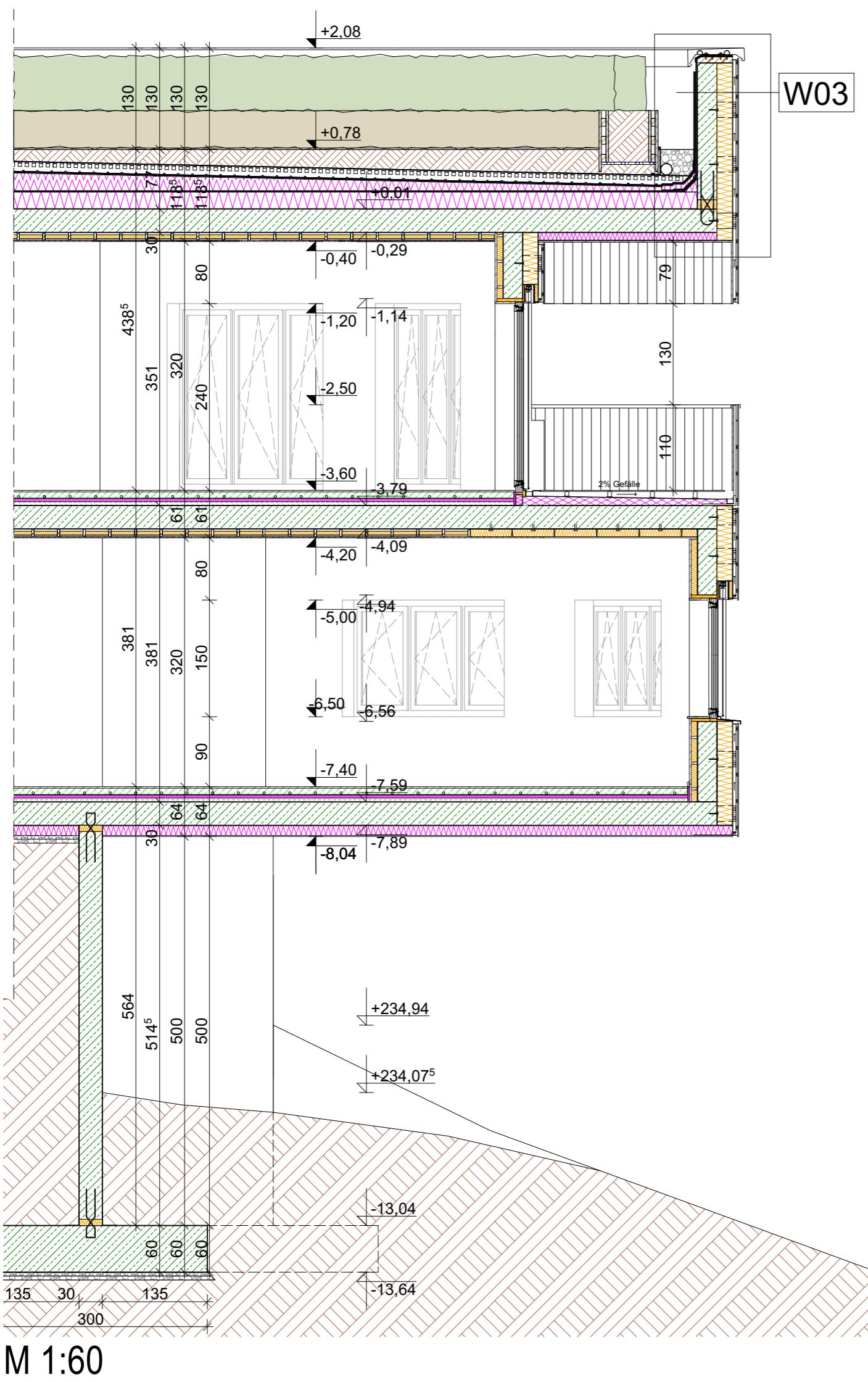
M 1:125

**Grundriss Hofgeschoss | 4**

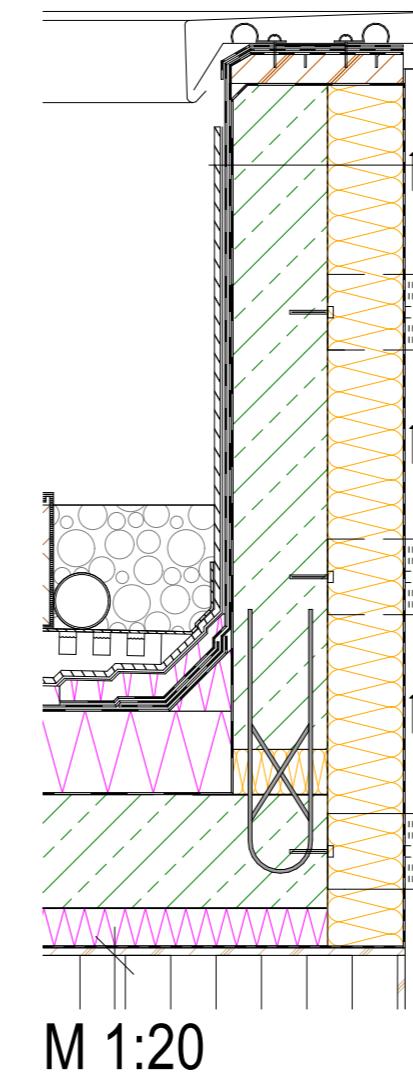


M 1:125

# Längsschnitt | 5



W03



53,7 cm  
W03 ATTICA

1,2	Eternit Gravial Crystal 125
2,0	Tragleiste
4,0	Hinterlüftung + Unterkonstruktion
/	Winddichtung
20,0	Dämmung + Stützkonstruktion
25,0	STB-Wand
/	Dachhaut
/	2-fach Abdichtung
1,5	Trenn-, Schutz- und Speichervlies

### Eternitfassade

Für die hinterlüftete Fassade wurden die Platten der Reihe "Gravial" verwendet. Von der verfügbaren Auswahl von sechs unterschiedlichen Farben ist hier die Wahl auf die Premiumfarbe "Crystal 125" gefallen. Sie eignet sich besonders gut als Kontrast zum dunklen Fensterband aus Kupfer (siehe Ansicht) und die vertikale Rillenstruktur akzentuiert die abgerundete Gebäudeform. Die Platten entsprechen dem Format Typ L (mit einer max. Nutzgröße von 3050x1250x12 mm).



M 1:125

**Ansicht Nord Ost | 7**



M 1:125

**Ansicht Süd Ost | 8**